herabfällt; dieses Wasser gestaltet sich im Vorgrund zu einem Bach mit mehreren kleinen Fällen, der gegen die Mitte auf den Beschauer zu fliesst. Eine Schafheerde nähert sich diesem Bache, die beiden Hirten ruhen zur Linken, der eine vor einem Busch sitzend, der andere auf seinen Stab gestützt stehend. Links durch die Bäume des Mittelplans freier Durchblick in die Ferne.

9. Die Ansicht bei Athen.

Höhe 182 Mm., Breite 233 Mm.

Bergige, im Mittelgrund bewachsene Landschaft mit einem teichartigen Gewässer im Vorgrund; hinter diesem Wasser eine massive einbogige Brücke, über welche linkshin eine Griechin schreitet mit einem Pack auf dem Kopf und einem Kind zur Seite. Die Stadt ist im linken Hintergrund am Fuss der Akropolis angedeutet. In der rechten Ferne reicht das Meer in die Landschaft herein. Links am Bildrand erheben sich hohe Bäume. Unten rechts das Zeichen: AL.

10. Kloster S. Francesco di Civitella bei Rom.

Höhe 145 Mm., Breite 190 Mm.

Nach J. A. Koch's Bild für Muxel's Leuchtenbergisches Galeriewerk radirt und ähnlich der Radirung desselben. Das Kloster liegt im Mittelgrund, eine Procession bewegt sich links aus ihm. Vorn rechts steht ein Pilger, nach hinten zeigend, vor zwei sitzenden Mönchen, und in der Mitte ein bellender Hund. Der Hintergrund ist gebirgig. Im Unterrand links: A. Löffler aq. f., in der Mitte: KOCH. Im Oberrand links: No 36 S1.

I. Vor der Schrift.

II. Wasserfall bei einer Mühle.

Höhe 145 Mm., Breite 203 Mm.

Nach Dorner für dasselbe Werk radirt. Der Fluss stürzt von der rechten Seite zwischen dem Wohnhaus und einer